



PRESSEMITTEILUNG

Glaser ins DRV-Präsidium gewählt

Vorstandsvorsitzender der ZG Raiffeisen will Interessen der baden-württembergischen Genossenschaften bundesweit vertreten

Karlsruhe, 20. Juni 2016 Der Vorstandsvorsitzende der ZG Raiffeisen, Dr. Ewald Glaser, ist ins Präsidium des Deutschen Raiffeisenverbands (DRV) gewählt worden. Die Delegierten der Mitgliederversammlung des DRV votierten am 16. Juni in Berlin für den 58-Jährigen und drei weitere neue Kandidaten. Im Zuge einer weitreichenden Satzungsänderung ist die genossenschaftliche Warenwirtschaft damit künftig stärker im Präsidium repräsentiert.

Glaser, seit 1997 Vorstandsvorsitzender der ZG Raiffeisen, hofft, die Interessen der baden-württembergischen Genossenschaften auf Bundesebene noch besser vertreten zu können. „Ich möchte erreichen, dass die besondere landwirtschaftliche Struktur mit vielen Kleinbetrieben und ihrer Stärken in dem Bereich Sonderkulturen bei der Entscheidungsfindung und politisch in der Gremiumsarbeit besser berücksichtigt wird“, sagt er. Einbringen möchte er zudem seine Position der strikten Ablehnung von Gentechnik. Die ZG Raiffeisen verzichtet bei der Produktion von Saatgut und Tierfutter komplett auf den Einsatz von gentechnisch veränderten Rohstoffen. Mit Glaser ist erstmals seit vielen Jahren wieder ein Vertreter der badischen Hauptgenossenschaft ins DRV-Präsidium gewählt worden.

Weitere Informationen:

Ulrike Mayerhofer

Unternehmenskommunikation

Tel. 0721 / 352-1780

Mobil 0173 928 1663

ulrike.mayerhofer@zg-raiffeisen.de

Über die ZG Raiffeisen

Die ZG Raiffeisen-Gruppe mit Hauptsitz in Karlsruhe ist als Handels- und Dienstleistungsunternehmen in Baden sowie im Elsass und in Lothringen tätig. Die rund 1.900 Mitarbeiter der Genossenschaft betreiben mehr als 30 Technik-Werkstätten, 70 ZG Raiffeisen Märkte, 40 Raiffeisen Baucenter sowie über 20 Energie- und 70 Agrar-Niederlassungen. Der Jahresumsatz der ZG Raiffeisen-Gruppe lag im vergangenen Jahr bei rund 1,1 Mrd. Euro.